



Information für Lehramtstudierende

Wie qualifiziert man sich für bilingualen Unterricht?

Hier gibt es bisher keine bundesweiten Standards. Nur wenige Hochschulen bieten entsprechende Abschlüsse oder Masterstudiengänge an. Seminare zur Theorie, Forschung und Didaktik des bilingualen Unterrichts gehören aber mittlerweile zum Standardprogramm der fremdsprachendidaktischen Ausbildung an Hochschulen. Fragen Sie an Ihrer Wunschhochschule gezielt nach Angeboten zum Thema bilingualer Unterricht! Ansprechpartner können neben den Studierendensekretariaten auch Zentren für Lehrerbildung sowie die Dozentinnen und Dozenten der Fachdidaktik sein.

Die notwendigen Fremdsprachenkenntnisse können im Rahmen des Studiums, zum Beispiel durch die Kombination einer Sprache mit einem Sachfach, oder auch anderweitig erworben werden, zum Beispiel durch einen Auslandsaufenthalt. Vielleicht sind Sie auch selbst mit zwei Sprachen aufgewachsen?

Welche Fächer eignen sich?

Prinzipiell eignet sich jedes Sachfach (zum Beispiel Biologie, Physik, Chemie, Erdkunde, Geschichte, Musik, Sport...) für den bilingualen Unterricht, auch wenn in der Praxis Geschichte und Geographie häufiger bilingual erteilt werden als andere Fächer. Am besten sollte also im Studium ein Sachfach in Kombination mit einer Fremdsprache gewählt werden. Welche Kombinationen möglich sind, hängt nicht zuletzt von der Studienordnung der jeweiligen Hochschule ab.

Warum sich qualifizieren?

Bilingualer Unterricht wird von Elternseite immer mehr nachgefragt, denn er leistet einen bedeutenden Beitrag zu Mehrsprachigkeit und Internationalisierung. Oft fehlen den Schulen jedoch qualifizierte Lehrkräfte. Wer ein Sachfach in einer Fremdsprache unterrichten kann, besitzt daher eine begehrte Zusatzqualifikation. Dies kann einen Einstellungsvorteil bedeuten!

FMKS e.V. Frühe Mehrsprachigkeit an Kindertageseinrichtungen und Schulen

Steenbeker Weg 81
D 24106 Kiel
Fax /Tel. (Sprachbox) +49 321 21241488
Tel. +49 431 3890479
Internet www.fmks.eu – hier finden Sie Informationen zu bilinguaem Unterricht, zu Schulen mit bilingualen Angeboten und zu Abschlüssen, die für bilingualen Unterricht qualifizieren. Hochschulen können hier ebenfalls kostenlos ihre Angebote zum bilingualen Unterrichten einstellen.

E-Mail fmks@fmks.eu

Christine Möller



You must decide yourself how you will be in a position to make the right decision.

Bilingual unterrichten



© Africa Studio/Fotolia.com

size asların mümkün van etimleri hakkında bilgi y
vraient si possible enre comb
information about will you be in a position to make the right decision
tereddütlerimizi a

можности все младенцы дети и подростки должны получить
information about will you be in a position to make the right decision
size aşların mümkün van etimleri hakkında bilgi y
vraient si possible enre comb
information about will you be in a position to make the right decision
tereddütlerimizi a



© Monkey Business/Fotolia.com



© mtchaeljung/Fotolia.com



© Robert Kneschke/Fotolia.com

Was ist bilingualer Unterricht?

Bei bilinguaem Unterricht werden Sachfachinhalte in einer Fremdsprache unterrichtet. Der Oberbegriff lautet CLIL (Content and Language Integrated Learning). Es gibt sehr intensive Formen wie Immersion („Sprachbad“), wo Sachfächer in der Fremdsprache über einige Jahre unterrichtet werden, bis hin zu einzelnen, gelegentlichen fremdsprachlichen Modulen von nur wenigen Wochen oder Monaten.

Wie funktioniert bilingualer Unterricht?

Sachfächer werden nicht in der Landessprache, zum Beispiel Deutsch, sondern in einer Fremdsprache unterrichtet, zum Beispiel Englisch, Französisch, Türkisch oder in einer anderen Sprache. Die Fachinhalte entsprechen ganz normal den Anforderungen der Lehrpläne. Sie zielen auf die Entwicklung von fremdsprachlichen und sachfachlichen Kompetenzen.

Was bringt bilingualer Unterricht den Schülerinnen und Schülern (SuS)?

Ihre Sprachkenntnisse entwickeln sich erheblich besser als im einsprachigen Unterricht. Außerdem macht bilingualer Unterricht Spaß und motiviert, denn nicht die neue Sprache steht im Vordergrund, sondern die Themen. Das Fachwissen kommt dabei nicht zu kurz. Fachtermini werden jedoch immer in beiden Sprachen erarbeitet. Voraussetzung für den Erfolg ist, dass bilingualer Unterricht in guter Qualität und ausreichend lange erteilt wird. Je mehr Sachfächer über einen möglichst langen Zeitraum, umso besser!

Was bringt bilingualer Unterricht den Lehrkräften?

Es macht Spaß! Es ist eine neue Herausforderung und erweitert den eigenen Horizont. So können beispielsweise eigene Fremdsprachenkenntnisse sinnvoll eingesetzt werden. Obwohl es mittlerweile viele Materialien für CLIL-Sachfächer gibt (zum Beispiel für Erdkunde, Geschichte oder Biologie), freuen sich viele Lehrkräfte darüber, eigene spannende Unterrichtseinheiten – auch gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen oder sogar mit den SuS - zu erstellen. Für Lehrkräfte kann es zudem ein sehr befriedigendes Gefühl sein, den SuS ein gutes Stück der so wichtigen Fremdsprachenkompetenz mitzugeben.

Welche Sprachen eignen sich für bilingualen Unterricht?

Alle Sprachen! In Deutschland wird häufig Englisch aufgrund seiner Bedeutung als internationale Verkehrssprache gewählt oder Französisch in den Grenzregionen zu Frankreich. Es gibt jedoch auch erfolgreiche Programme mit zum Beispiel Griechisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch oder Türkisch. Genauso gut ist bilingualer Unterricht auch mit Albanisch, Arabisch oder anderen Sprachen möglich, wie internationale Studien zeigen.

Wer nimmt an bilinguaem Unterricht teil?

Grundsätzlich ist bilingualer Unterricht für alle SuS geeignet. Wie ein bilinguales Programm gestaltet ist, ist von Schule zu Schule verschieden. Bilingualer Unterricht in der Sekundarstufe kann zum Beispiel ein Immersionsprogramm aus der Grundschule fortführen. Das bilinguale Programm kann aber auch neu beginnen, dann oft in Verbindung mit einer intensivierten Fremdsprachenvorbereitung („Vorlauf“) in Klasse 5 und 6.

Wo gibt es bilingualen Unterricht?

Bilingualer Unterricht ist an allen Schulformen möglich, das heißt von der Grundschule bis zum Gymnasium, in der Gemeinschaftsschule genauso wie an Berufsschulen oder Haupt- und Realschulen. Eine Übersicht von Schulen über bilinguaem Programm findet sich zum Beispiel unter www.fmks.eu.

Wer kann bilingual unterrichten?

Für die Primarstufe sind eine abgeschlossene Ausbildung zur Grundschullehrkraft und sehr gute Fremdsprachenkenntnisse erforderlich. Für die Sekundarstufe ist die Lehrbefähigung für ein Sachfach nötig und ein solch hohes Niveau in einer Fremdsprache, dass die Lehrkraft in der Fremdsprache die Lehrplaninhalte kompetent vermitteln und das Unterrichtsgespräch führen kann.